



# GJW-Update

Der Newsletter des GJW BAWÜ



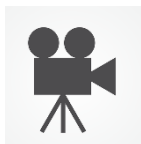
Liebe Freunde des GJW-BAWÜ, Öffnungspläne bestimmen diese Wochen - alle sehnen sich nach einer Perspektive und wollen wieder Pläne machen in einer Situation, die unplanbar scheint. Auch wir machen Pläne für Freizeiten und Veranstaltungen und rechnen Ausfälle gleich mit ein. Wir bleiben offen für das, was kommt: Geländespiele in Fornsbach oder online Trüffel finden. Wir bleiben offen für euch - präsent oder online. Was euch Ende März und Anfang April rund um die GJW-Arbeit erwartet, das lest ihr in diesem GJW-Update:

## Von und für Kids



**Jeremia bleibt online!** Unsere online KibiWo liegt hinter uns. Wenn ihr wissen wollt, welche Rolle die **Glühbirne**, die **Hantel**, die **Note** und die **Seifenblase** für und mit Jeremia gespielt haben, könnt ihr hier jederzeit nachschauen:

[https://www.youtube.com/channel/UCZYIjwhFow13\\_5KXxuZklcg](https://www.youtube.com/channel/UCZYIjwhFow13_5KXxuZklcg)



**Gegen Rassismus:** Die Kids der EFG Heidelberg haben in Kooperation mit dem Diakoniewerk BW und den Musikproduzenten von VDSIS „Von der Strasse ins Studio“ im letzten Jahr ein Rapvideo aufgenommen, das auch einen Preis gewonnen hat. Wir haben davon bei der Mitgliederversammlung des Diakoniewerkes erfahren. Uns hat es gefallen. **Schaut doch mal rein:**

<https://efg-heidelberg.de/2020/12/01/gegen-rassismus/>

## Ideen für Teens



Das **Trüffelschwein** gräbt sich wieder durch Bibeltexte. Gute Musik, spannende Gedanken zu einem Bibeltext und viele Möglichkeiten, sich auszutauschen. In der neuen Themenreihe „Jesus, du Opfer!“ dreht sich alles um Jesus, das Kreuz und was das bedeutet. (Themenreihe bis Ende März) Melde Dich also gleich an, wir freuen uns auf dich! Hier geht's lang: [www.gjw.de/trueffelschwein](http://www.gjw.de/trueffelschwein)



### **Demokratie, Religion und Muslime in Deutschland - Deine Meinung ist gefragt!**

Wenn Du zwischen 14 und 29 Jahre alt bist und regelmäßig an Angeboten unserer Gemeinden teilnimmst und sagen möchtest, was du zu den oben genannten Themen denkst, mach mit: Die aej führt eine Studie zu den Einstellungen von Jugendlichen durch. Klick Dich hier zum Fragebogen (Dauer: Ca. 30 Minuten): <https://umfrage-si.limequery.org/925277?lang=de>

## Für die Mitarbeit



Langsam rückt die Freizeitsaison näher und wir wollen euch dafür fit machen! Deshalb findet am **27.3.** unsere **Freizeit-Mitarbeitenden-Schulung** statt. Wenn du also auf einer unserer Freizeiten als Mitarbeiter\*in dabei bist, dann trag dir den Tag im Kalender ein, wir möchten dich kennenlernen und gut für deine Mitarbeit ausstatten! Genaue Infos und die Anmeldung gibt es auf der [Homepage](#).



**Material:** Das **KibiWo-Material** können Mitarbeitende gern **für ihre online-Kindergottesdienste** nutzen. Lesen wie es gelaufen ist, könnt ihr hier: [KibiWo-Bericht](#)  
Hier noch ein Link mit vielen **Tipps und Anwendungen für online-Angebote:** [jugendarbeit.online](http://jugendarbeit.online)



### **Kinder- und Jugendarbeit** nach § 11 SGB VIII ist **ab dem 15.03.2021 wieder erlaubt.**

“Die Corona-Verordnung Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit wurde am 12.3.2021 wieder in Kraft gesetzt. Diese wurde an den neuen Mechanismus der von Inzidenzen abhängigen Öffnung in Landkreisen angepasst. Diese Anpassung an die Inzidenzen hat Vorrang vor allen anderen Regeln.” (Quelle: ljr bw.de) Auf der Seite des Landesjugenringes schauen auch wir laufend unter Corona-FAQ nach den genauen Regelungen zu weiteren Öffnungen: <https://www.ljrbw.de/corona>

## Wir informieren vom GJW



**Wir haben eine Wohnungsbesichtigung!** Ob das unsere neuen Räume sind? Es bleibt spannend und wir freuen uns auch noch über weitere Angebote.



**Themen-BUKO** Auf der Frühjahrs-Bundeskonferenz des GJWs wurden uns zwei Worte besonders wichtig: „Mutige Kirche“! Fokus wurde dabei auf das Ausüben von Mut gelegt. Ein Wochenende voller erfrischender Impulse! Ein Zitat: „Seid mutig, Herzenswünsche auszusprechen und an eure Träume zu glauben, vor allem: Denkt höher von euch, weil Gott so viel in euch reingelegt hat!“ Wenn wir euch Mut gemacht und eure Neugier geweckt haben, dann rüstet euch für weitere mutigen Schritte mit wertvollen Gedanken von der Buko aus. [Hier](#) geht es zu den Zusammenfassungen und Berichten.

## Blitzlicht aus unseren Gemeinden

### **Ein Angebot für jeweils einen Haushalt kann kein Coronagesetz mehr überholen...**

Eine meiner Aufgaben in unserer Gemeinde ist die Leitung unseres Winterspielplatzes in einem Team. In den letzten Wintern waren wir durch den Indoorspielplatz jede Woche mit 80 – 100 Gastfamilien in Kontakt, die zum Spielen kamen. Weil wir merkten, dass auch Familien mit Kleinkindern in der Pandemie weiterhin Begegnungs- und Spielbedarf haben, war es uns wichtig ein coronakonformes Angebot zu schaffen. Deswegen haben wir im Herbst eine Konzeption für verantwortbare Kleinst-Spielgruppen entwickelt. Doch dann kam der Lockdown-light. Daraufhin haben wir Ideen für noch ein kleineres Format entwickelt – doch auch das haben wir aufgrund der Weiterentwicklung der Pandemie über den Haufen geworfen. Nach Weihnachten haben wir dann entschieden: Ein Angebot für jeweils einen Haushalt kann kein Coronagesetz mehr überholen. **Deswegen haben wir unterschiedliche Spielräume für Familien mit jüngeren und älteren Kindern in unserem Gemeindehaus eingerichtet und vergeben sie an jeweils einen Haushalt.** Viele Familien buchen diese Räume und sind dankbar für einen Tapetenwechsel und kurze Begegnungen in kontaktarmer Zeit. Zudem haben wir zwei Wochen lang Lego-Sets verliehen. Familien haben zuhause gebaut und das Gebaute zurück gebracht. Daraus ist in unserem **Gemeindeschau fenster eine ganze Lego-Stadt gewachsen**, die wir in einem Gottesdienst – zu dem wir unsere Lego-Baumeister\*innen eingeladen haben – gefeiert haben. Beide Angebote – Spielräume und Lego-Stadt-bauen – wurde von vielen Familien aus unserem Umfeld und darüber hinaus gerne angenommen. Meine Lockdown-Erfahrung ist deswegen: der Virus zwingt uns dazu, einen klaren Blick auf unsere Angebote und die Bedürfnisse der Menschen um uns herum zu haben. Er fordert uns dazu heraus vieles je und je neu zu entwickeln.

Und: **Es lassen sich neue Angebote und Formate finden, mit denen wir für Menschen da sein und mit ihnen in Kontakt sein können** und so in unsere Gemeinde einladen können.

Pastorin Anja Bloedorn aus Esslingen

## *Aktuell an(ge)dacht*

### **Offen für Planänderungen – offen für Begegnung**

Als Paulus mit Silas und Lukas auf dem Weg in die Provinz Bithynien war, wurde er zum zweiten Mal von Gott durch den heiligen Geist gestoppt. Gott hatte Paulus Reise vor langer Zeit schon einmal gestoppt, als er vom Saulus zum Paulus wurde aber diesmal war es ganz anders:

**“Wie geht es jetzt weiter?”** fragten sich Paulus, Silas und Lukas. Diese Frage stellen sich derzeit auch viele Menschen in Organisationen, Firmen, Kirchengemeinden und Familien. Darauf ist keine leichtfertige Antwort zu geben. Vielleicht kann es uns helfen, Paulus Verhalten zu beobachten. Statt die Hoffnung aufzugeben, hält Paulus in dieser Situation an Gott und an seinem guten Plan fest. Und tatsächlich in derselben Nacht bekam Paulus eine Erscheinung. Gott gab Paulus eine neue Richtung an. MAZEDONIEN! „Lass uns eine Möglichkeit finden, nach Makedonien zu reisen.“ Weiter lesen wir, dass dort Lydia durch Paulus zum Glauben an Jesus kommt und dadurch Gottes größerer Plan zum Vorschein kommt.

Manchmal wird der gute Plan Gottes mit unserer Situation aber erst in der Rückschau sichtbar. In dem Moment, als Gott seine Pläne durchkreuzt, scheint es für Paulus nicht besonders viel Sinn zu machen. Aber in der Rückschau war die neue Richtung eine neue Möglichkeit, dass Gott Menschen begegnet. Wenn ich an den letzten Sommer denke, dann höre ich von vielen Plänen, die auch durchkreuzt wurden und manches macht mich traurig. Diese Geschichte macht mir aber Hoffnung, dass Gott für diesen Sommer trotzdem Begegnungen geplant hat – vielleicht anders oder andere als bisher. Gott spricht uns folgendes zu, in Jeremia 29 Vers 11: *Denn ich weiß genau, welche Pläne ich für euch gefasst habe, spricht der Herr. Mein Plan ist, euch Heil zu geben und kein Leid. Ich gebe euch Zukunft und Hoffnung.* Amen. (an(ge)dacht von Lukas)

Euer GJW-Team

### *Rike und Lukas*

Ihr wollt dieses GJW-Update nicht mehr erhalten? Dann meldet euch hier ab: <https://www.gjw-bawue.de/newsletter-abmelden/>